Dr. Sardar M. Kohistani & Dr. Christine Kohistani

SUSTAINABLE Learning

Workshops & Coaching

Geograf:in mit wissenschaftlicher Neugier, Unternehmensgeist und systemischen Beratungskompetenzen; mehr als 20 Jahren Arbeitserfahrungen in Konfliktgebieten, internationaler akademischer Zusammenarbeit und Verständigungsprozessen; langjährige Lehrende und zertifizierte (Lehr-) Coaches; Autor:in von Artikeln und Büchern

SAMIN.WORLD

„WIR GEBEN NACHHALTIGEM LERNEN RAUM - FÜR MEHR VERSTÄNDIGUNG IN ZUSAMMENARBEIT UND VERÄNDERUNG“

Dr. Christine Kohistani & Dr. Sardar M. Kohistani

www.samin.world I dialog@samin.world

MENTAL MAPS.

Sensibilisierung für kulturreflexive Zusammenarbeit

Multikulturelle Teams können entscheidende Wissens- und Innovationsvorteile erzielen, wenn es gelingt, eine offene und vertrauensvolle Kommunikationskultur zu etablieren.

Unterschiedliche Kommunikations-, Lern- und Arbeitskulturen wirken sich auf Arbeitsbeziehungen, Betreuungsverhältnisse, aber auch auf Wissenstransfer, Diskussionen und die Zusammenarbeit aus.

Mitunter entwickeln Prozesse in interkulturellen Arbeitskontexten komplexe Eigendynamiken, die schwer vorhersehbar sind.

Ein Verständnis über vielfältige Formen von Kommunikation, Lern- und Arbeitskulturen hilft, neue kulturelle Standards für die Zusammenarbeit zu entwickeln und dem Miteinander offen zu begegnen.

Diese Workshops unterstützen darin, das eigene Kulturverständnis zu reflektieren und mehr Handlungssicherheit in kulturell vielfältigen Arbeitsfeldern zu gewinnen.

Reflexionsübungen und methodische Impulse unterstützen bei der Entwicklung konstruktiver Zusammenarbeit.

THEMEN

MeetingCultures. Kulturreflexives Lehren, Leiten und Begleiten
Vielfalt kultureller Identitäten und Wertesysteme, Rahmenbedingungen kulturreflexiver Zusammenarbeit, Diversität in Lern- und Arbeitskulturen, Team- und Gruppenarbeit, Kommunikation und Zusammenarbeit gestalten

DoNotHarm. Heterogenität wahrnehmen und wertschätzen
Unbewussten Vorannahmen (Bias) auf der Spur, Umgang mit Unterschiedlichkeit, Gemeinsamkeit, Fremdheit, Stereotypen, Diskriminierungen , Fehlerkultur reflektieren, Verständigung etablieren

LERNIMPULSE

Reflexion unbewusster Vorannahmen und eigener Haltungen gegenüber anderen Kulturen *(Haltung)*

Besseres Verständnis von kulturell vielfältigen Einflüssen auf Kommunikation und Zusammenarbeit *(Wissen)*

Reflexion und Erweiterung des eigenen Kulturverständnisses (*Reflexion)*

Förderung von Handlungskompetenzen für kulturreflexive Interaktionen *(Kompetenzen)*

PEACE TALKS.

Stärkung kultursensibler Konfliktkompetenzen

Die Zusammenarbeit in Teams, Arbeitsgruppen, Lehre und Betreuung verläuft nicht immer reibungslos. Zur besonderen Herausforderung wird das Miteinander, wenn Konflikte die Kommunikation erschweren.

Konflikte haben vielfältige Ursachen und manifestieren sich sehr unterschiedlich. Aber sie haben eines gemeinsam, sie erzeugen für alle Beteiligten Stress und Belastung.

Unabhängig von Herkunft und Kultur werden Gefühle als körperliches Empfinden ausgedrückt. Erinnerte Erfahrungen, kulturelle Vorstellungen und körperliche Wahrnehmungen prägen das individuelle Handeln und die Kommunikation besonders in Konfliktsituationen.

Diese Workshops vermitteln Wissen über Konfliktentstehung und Konfliktresonanzen. Sie unterstützen darin, alternative Handlungsstrategien zu entwickeln, die ein konstruktives Miteinander fördern.

In Situationen der Unsicherheit und Anspannung helfen selbstwirksame Strategien, den besonderen Herausforderungen in schwieriger Zusammenarbeit bewusster begegnen zu können.

THEMEN

Reconcile. Grundlagen respektvoller Konfliktklärung
Orientieren und Navigieren in Konfliktkulturen, Gründe für Konfliktentstehung, typische Konflikte in internationalen Arbeitskontexten, konfliktsensible Kommunikation etablieren und Konflikte moderieren

Resonate. Sensibilisierung für vielfältige Konfliktresonanzen
Reflexion von Konfliktverhalten und Konfliktkommunikation, Konfliktmuster im vielfältigen Miteinander, Wechselwirkungen von tradierten Handlungsweisen und Gefühlen, Sicherheit in Belastungssituationen gewinnen, Selbstkenntnis stärken

LERNIMPULSE

Verständnis für Zusammenhänge von Konfliktentstehung, Konfliktverhalten, Konfliktkommunikation und verkörperten Gefühlen *(Wissen)*

Reflexion von inneren Haltungen, die die Bewältigung von schwierigen Herausforderungen erleichtern (*Haltung)*

Möglichkeiten und Grenzen von Konfliktlösungen und bewährten Verfahren für das Konfliktmanagement *(Methoden)*

Erweiterung der Konfliktkommunikation und Impulse, sich als Gestaltend in Konfliktprozessen zu erleben *(Kompetenzen)*

„WIR GEBEN NACHHALTIGEM LERNEN RAUM - FÜR MEHR VERSTÄNDIGUNG IN ZUSAMMENARBEIT UND VERÄNDERUNG“

Dr. Christine Kohistani & Dr. Sardar M. Kohistani

www.samin.world | dialog@samin.world

FELLOWS COMPASS.

Orientieren in der Wissenschaftslandschaft

Internationale Forschende stehen vor der Aufgabe Studierende zu betreuen, sich aktiv an Forschung und Lehre zu beteiligen und sich gleichzeitig in Prozessen der wissenschaftlichen Arbeitskultur einzufinden.

Dabei unterscheidet sich das neue Hochschulsystem und die damit verbundenen Erwartungen von bisherigen Erfahrungswelten.

Geflüchtete Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler stehen hierbei vor ganz besonderen Herausforderungen. Die Verarbeitung individueller Traumata und die Sorge um die Familie in der Heimat überlagern die Arbeit an der eigenen akademischen Entwicklung.

Für Betroffene, Beratende, Begleitende und Betreuende können diese Erfahrungen zur Belastung werden und Unsicherheiten im eigenen Arbeitsumfeld erzeugen.

Diese Workshops unterstützen darin, mehr Sicherheit in Wissenschaftsorganisationen zu gewinnen. Für Betreuende und Beratende, die mit Menschen aus Krisengebieten zusammenarbeiten, bieten sich hier Reflexionsräume für Erfahrungsaustausch.

THEMEN

ScienceCompass. On- und Offboarding im Wissenschaftssystem
Navigation durch die deutsche Hochschullandschaft, Forschungsprojekte leiten und steuern, Promotion und Disputation im Blick, kultursensibel betreuen in Forschung und Lehre

LessonsLearned. Vom Krisengebiet ins neue Hochschulsystem
Krisensymptome in Betreuungs-, Leitungs- und Beratungssettings wahrnehmen, Zusammenarbeit und Kommunikation im Zeichen der Krise, Rollenreflexion in Belastungssituationen, Handlungsmöglichkeiten und Grenzen der Unterstützung.

LERNIMPULSE

Mehr Sicherheit durch Verständnis von Zusammenhängen in der deutschen Hochschullandschaft *(Wissen)*

Klarheit von Erwartungshaltungen in interkulturellen Betreuungssituationen und Sensibilisierung für die Zusammenarbeit mit Menschen aus Konfliktgebieten *(Reflexion)*

Ausloten von Möglichkeiten und Grenzen in Lehr-, Leitungs- und Beratungsrollen (*Haltung)*

Impulse aus dem Erfahrungswissen in der akademischen Zusammenarbeit mit Konfliktgebieten *(Erfahrung)*

CHANGE MAKER

Nachhaltigkeitskompetenzen für eine Welt im Wandel

Die zunehmende Komplexität dynamischer Umwelten und variabler Arbeitsbeziehungen stellen veränderte Anforderungen an die Zusammenarbeit.

Die entstehenden Diskurse zielführend zu moderieren, Beteiligtenperspektiven zu inkludieren, Selbstverantwortung zu motivieren und Organisationsziele zu avisieren fragen nach transformativen und dialogischen Kompetenzen.

Wertschätzendes Kommunikations- und Kooperationsverhalten, eine Arbeitskultur der Offenheit und Fehlertoleranz sowie die Würdigung von Arbeitsbeziehungen sind nur einige der Rahmenbedingungen, die Zusammenarbeit gelingen lassen.

Keine einfache Aufgabe, denn die Komplexität der Anforderungen steigt mit der Vielfalt heterogener Beteiligter. Darüber hinaus braucht es manchmal Kompromisse, die nicht immer einfach zu erreichen sind.

Die Herausforderungen liegen darin, die Beteiligten mit ihren vielfältigen Hintergründen durch innovative Denkräume zu leiten, ohne dass Arbeitsbeziehungen oder Befindlichkeiten den Dialog einschränken.

Diese Workshops sensibilisieren für die Bedeutung von Nachhaltigkeitskompetenzen und das Spektrum ko-kreativer Begleitprozesse.

.

THEMEN

DialogAbilities. Prozesskompetenzen ko-kreativen Zusammenarbeitens
Rahmen für Gruppen, Themen, Veränderungsziele gestalten, Gruppendynamiken, Rollen, Beziehungen, Kommunikation im Blick behalten, methodische Aspekte der Interaktion

SustainAbilities. Leiten und Begleiten in Transformationsprozessen
Inner Development Goals (IDG) als Rahmen nachhaltiger Kompetenzentwicklung, Rollen- und Kompetenzreflexion, dialogisches Leiten und Begleiten im Spannungsfeld transformativer Nachhaltigkeitskompetenzen und forschender Haltung

LERNIMPULSE

Grundlagen nachhaltiger, transformativ-dialogischer Vorgehensweisen in der Gestaltung von Führungs- und Gruppenprozessen *(Wissen)*

Reflexion von Rollen, Beziehungen und Kommunikation *(Reflexion)*

Förderung empathischer Grundhaltungen und Ausloten individueller Grenzbereiche in der Interaktion *(Haltung)*

Erweiterung von transformativen und dialogischen Methodenkompetenzen *(Kompetenzen)*

„WIR GEBEN NACHHALTIGEM LERNEN RAUM - FÜR MEHR VERSTÄNDIGUNG IN ZUSAMMENARBEIT UND VERÄNDERUNG“

Dr. Christine Kohistani & Dr. Sardar M. Kohistani

www.samin.world | dialog@samin.world

COACHING

Ein Coaching öffnet für vielfältige Sichtweisen, schafft Zugang zu Wissens- und Kompetenzpotenzialen, unterstützt in Veränderungsprozessen und fördert mehr Sicherheit in der Zusammenarbeit.

Unser Coaching unterstützt die Entwicklung von Reflexions- und Handlungskompetenzen, um Herausforderungen in kulturell vielfältigen Arbeitssystemen wie Teams, Gruppen, Leitungsfunktionen, Kooperationen angemessen zu begegnen.

Mit systemisch-kulturreflexiven Methodenimpulsen öffnen wir Reflexionsräume und begleiten Lern- und Entwicklungsprozesse.

Wir sind zertifizierte (Lehr-/Master) Coaches und folgen in unserem Coaching den Leitlinien der Deutschen Gesellschaft für Coaching (DGfC) und des Round Table Coaching-Verbandes (RTC).

RTC CERTIFIED COACH
DGfC Deutsche Gesellschaft für Coaching e.V.

THEMEN

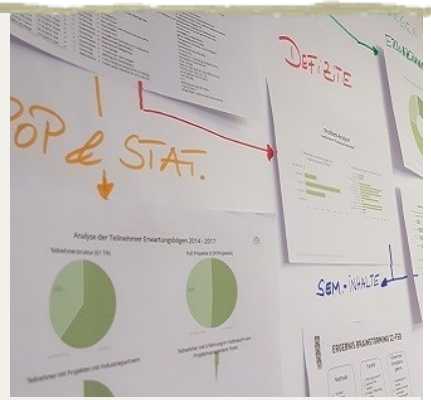
Peer.
Peer Coaching initiiert nachhaltiges Lernen in der Organisation und fördert das Miteinander. „Peer-to-Peer“ bezeichnet die gegenseitige Unterstützung und Weitergabe von Wissen auf der Ebene Gleichgesinnter.

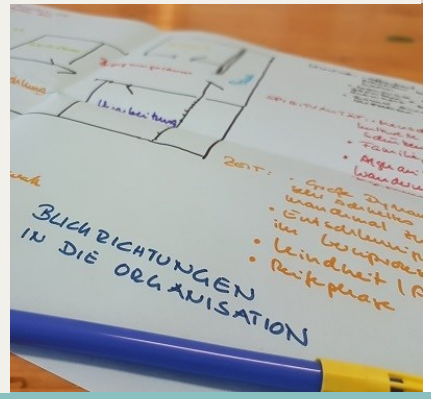
Konflikt.
Konflikt Coaching ist eine professionelle Hilfestellung bei der Bearbeitung und Bewältigung von Konflikten.

Team.
Teamcoaching schafft Rahmenbedingungen, in denen sich Teams in ihren Entwicklungsprozessen reflektieren können, um neue oder veränderte Formen des Miteinanders zu entwickeln.

Leadership.
Leadership Coaching ist ein professionelles Sparring, um die Klarheit individueller Leitungsrollen nicht aus den Augen zu verlieren und Organisationskontexte mit einzubeziehen.

Lehrcoaching.
Lehrcoaching begleitet in Weiterbildungen zum (Lehr-/Master-/Senior-) Coach der Deutschen Gesellschaft für Coaching (DGfC).





„WIR GEBEN NACHHALTIGEM LERNEN RAUM - FÜR MEHR VERSTÄNDIGUNG IN ZUSAMMENARBEIT UND VERÄNDERUNG“

Dr. Christine Kohistani & Dr. Sardar M. Kohistani

www.samin.world | dialog@samin.world